

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholische Gemeinde
St. Laurentius

Pfarrhaus

Pfarrer Heribert Kaufmann
Kirchplatz 2

Telefon 06027 46 12-0
E-Mail pfarrhaus@sankt-laurentius-kleinostheim.de

Sr. Isabel Westphalen

Pastoralreferentin

Kirchplatz 2
Telefon 06027/4612-14
E-Mail isabel.westphalen@bistum-wuerzburg.de

Dr. Joachim Reising

Pfarrgemeinderatsvorsitzender

Julius-Echter-Straße 32
Telefon 06027 4090857

Norbert Stein
Kirchenpfleger

Hellbühlstraße 1A
Telefon 06027 68 19

Dillinger Franziskanerinnen

Haus St. Franziskus
Marienstraße 55
Telefon 06027 46 12-60

Kindergarten St. Laurentius

Wiesenstraße 9
Telefon 06027 46 12-46

Haus St. Vinzenz von Paul
Soziale Dienste Kleinostheim

Bassenser Straße 17
Telefon 06027 477-0

Dreifaltigkeitssonntag: Gott ist unbegreiflich

Mit dem Dreifaltigkeitssonntag endet die erste Hälfte des Kirchenjahres mit ihren „geprägten Zeiten“ des Advents wie der österlichen Bußzeit sowie der großen Feste Weihnachten, Ostern und Pfingsten. Der Dreifaltigkeitssonntag ist Schlussakkord und Ouvertüre in einem: Die Kirche feiert Gott als den, der EINER und zugleich dem Wesen nach Beziehung ist - miteinander, füreinander, ineinander da ist. Das Fest der Dreifaltigkeit ist wie ein Paukenschlag. Nachdem wir im Glauben und Feiern den langen Weg von der Menschwerdung Gottes zum Sterben und Auferstehen Jesu bis hin zur Aussendung des Geistes gegangen sind, könnten wir meinen, begriffen zu haben, wie Gottes Wege mit seinen Menschen und seiner Welt aussehen. Da wird uns jedoch ein Stoppschild gesetzt: Ihr könnt Gott nicht begreifen, er ist und bleibt ein Geheimnis, Macht euch nicht die Mühe, mit eurem Verstand zu fassen, was und wie Gott ist. Es wird nicht gelingen. Wer an den Gott Jesu Christi glaubt, kann dies nur in Demut und Staunen tun. Aber weil dieses Geheimnis so groß ist, ist es auch ganz einfach, sich Gott zu nähern. Es bedarf der Haltung der Kinder, die sich ihren Eltern rückhaltlos anvertrauen, ohne zu verstehen, warum sie geboren wurden, was die Eltern in schlaflosen Nächten durchleben und wie sie ihren Kindern auf den Weg zum Erwachsenwerden helfen. Es ist das Geheimnis der Liebe. Zugleich fließt im Fest der Dreifaltigkeit wie in einem Schlussakkord alles zusammen, was Christen glauben und feiern. Erschaffung der Welt, Menschwerdung Jesu, Sendung des Geistes - alles leuchtet noch einmal und in einer Gesamtschau auf. Paulus drückt es in großartigen Worten aus: „O Tiefe des Reichtums, der Weisheit und der Erkenntnis Gottes! Wie unergründlich sind seine Entscheidungen, wie unerforschlich seine Wege!“ (Röm 11,33). So lässt uns dieser Festtag hoffentlich wieder einmal staunen über diesen unbegreiflichen Gott.

Der Dreifaltigkeitssonntag ist das große Finale des christlichen Festkreises. Das Kirchenjahr ist noch nicht zu Ende. Es kommt die lange Sommer- und Herbstzeit. Wie in der Natur dient diese dem Reifen dessen, was zuvor in aller Pracht aufgeblüht ist, bis dann schließlich die Zeit der Ernte ist. Wir haben die Gelegenheit, in uns die Melodie nachklingen zu lassen, die angestimmt wurde, und selbst reif zu werden im Glauben, Hoffen und Lieben.

Dieser Tag leitet also die zweite Hälfte des Kirchenjahres ein, die wir schlicht „im Jahreskreis“ nennen. Bei unsere evangelischen Glaubensgeschwistern werden ab hier die Sonntage bis zum Ewigkeitssonntag durchgezählt „nach Trinitatis“. In diesem Fest öffnet uns Gott, der in seinem tiefsten Wesen Beziehung ist, gleichsam weit die Tür und geleitet uns in den Alltag des Jahres(kreises) hinein: immer in Rückbindung an ihn, den Dreieinen. „Nach Trinitatis“ beginnt der Alltag - Gott sei Dank nicht in Alltagsgrau, sondern in lebensfrohem Hoffungsgrün!

Heribert Kaufmann

DAS NEUESTE UNTER:

www.sankt-laurentius-kleinostheim.de

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Samstag, 3. Juni/Sonntag, 4. Juni

Dreifaltigkeitssonntag

- 18.00 Wort-Gottes-Feier am Vorabend
Gebetsbitten: Rosa und Robert Heim und Angeh.; Rudi Krug
- 9.30 Messfeier für die Pfarrgemeinde
Gebetsbitte: Maria und Mathias Mekl

Dienstag, 6. Juni

- 19.00 Messfeier
Gebetsbitten: Alois und Barbara Wieland; Hildegard und Karl Grebner; Egon Weber

Mittwoch, 7. Juni

- 14.00 Brautmesse mit Trauung von Michael Sauer und Sandra Amrhein-Sauer

Donnerstag, 8. Juni

Fronleichnam - Hochfest des Leibes und des Blutes Christi

- 9.00 Messfeier auf dem Kirchplatz,
mitgestaltet vom Musikverein
Gebetsbitten: **Walburga Jung**; Maria Schneider, geb. Eckhard; Maria Wieland und Angeh. Otto Gierl; Stefan; Günter Geissler und verstorb. Angeh.
- anschl.** eucharistische Prozession durch die Kirchstraße, Schillerstraße, Bahnhofstraße, Goethestraße zurück zum Kirchplatz
- anschl.** Kirchplatzfest gestaltet von der KAB

Samstag, 10. Juni/Sonntag, 11. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis

- 18.00 Messfeier am Vorabend
9.30 Wort-Gottes-Feier für die Pfarrgemeinde

Fronleichnam

Am Donnerstag, 8. Juni findet die traditionelle Fronleichnamsprozession statt. Wir beginnen mit der Eucharistiefeier um 9.00 Uhr auf dem Kirchplatz. Anschließend gehen wir vom Kirchplatz durch die Kirchstraße, Schillerstraße, Bahnhofstraße und die Goethestraße wieder zurück zum Kirchplatz. Alle Ortsvereine, die eine Fahne haben, sind eingeladen, wie in den Jahren zuvor, mit den Fahnenabordnungen an der Prozession teilzunehmen. Ebenso sind auch wieder alle Repräsentanten der politischen Gemeinde und unsere Laurentiusgemeinde eingeladen, Gott Ehre zu erweisen. Auch unsere diesjährigen Kommunionkinder und ihre Familien sind hierzu herzlich eingeladen. Die Anwohner am Prozessionsweg werden gebeten, ihre Häuser zu schmücken. An Fronleichnam demonstrieren wir das Miteinander mit Jesus und die Gemeinschaft, die daraus entsteht.

Kirchplatzfest am Fronleichnamstag

Die KAB lädt an Fronleichnam im Anschluss an die Prozession zu einem Fest auf dem Kirchplatz ein.

Gerne begrüßen wir Sie zu einem gemütlichen Beisammensein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Fahrradwallfahrt am Sonntag, 25. Juni

Wie im vergangenen Jahr laden wir unter dem Motto „Treten und Beten für den Frieden“ zur Fahrradwallfahrt zur Obernauer Kapelle ein. Abfahrt ist um 13.00 Uhr auf dem Kirchplatz. Nach Ankunft nehmen wir um 15.00 Uhr am Friedensgebet teil. Anschließend wollen wir uns bei einem gemeinsamen Picknick im Grünen wieder mit Selbstgemachten stärken. Die Rückkehr ist für 19.00 Uhr in Kleinostheim geplant.

Herzlichen Dank

sagen wir für die großzügige Unterstützung, die wir für unsere Kirche, für das Pfarrheim, unsere Pfarrei und auch für die EINE WELT erhielten wir:

€ 80,00 von einer Familie für unsere Kirche



*Pfingsten – Aufbruchgottesdienst
der Gemeinden Kleinostheim,
Mainaschaff und Stockstadt*



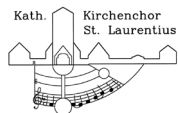
Frauen in St. Laurentius

Kontaktadressen:

Birgit Knecht, Tel. 06027/5311 und

Waltraud Fecher, Tel. 06027/6842

Für Fragen, Wünsche, Anregungen und alles rund um die Frauen in St. Laurentius stehen wir als Ansprechpartnerinnen gerne zur Verfügung.



Kirchenchor St. Laurentius

www.kirchenchor-kleinostheim.de

Liebe aktive SängerInnen des Kirchenchores St. Laurentius,

Info an alle, die sich für die Unterstützung des Konzertes in Goldbach frei machen können:

Am **4. Juni 2023 um 18:00 Uhr** findet die „Stunde der Kirchenmusik“ in der Pfarrkirche St Nikolaus in Goldbach statt.

Mitfahrgelegenheiten am Sonntag bis 15:20 Uhr am Spargelstand B8. Alle SängerInnen unseres Chores, die an diesem Termin den Goldbaches Chor unterstützen können sind an diesen Termin erinnert.

Die Chorprobe unseres Kirchenchores, am Tag nach dem Konzert in Goldbach, am 05.06.23, **fällt aus**.

Wenn Sie Freude am Singen haben, kommen Sie zu uns: wir treffen uns je-den Montag um 19:30 Uhr in den Räumen des Roten Kreuzes: Kleinostheim, Aschaffenerstrasse 53

Weitere Termine

Grobirnfestgottesdienst: 09.07.2023

Gottesdienst zum evangelischen Pfarrfest: 16.07.2023

Große Vorankündigung unseres Kirchenkonzertes am 24.09.23

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung unserer Chorproben

Birgit Brunn



DAS SICHTBARE IST VERGANGEN,
ES BLEIBT DIE LIEBE UND DIE ERINNERUNG.

EDELTRAUD REISING

geb. Seitz

*12.04.1930 † 29.04.2023

Danke allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

BESONDEREN DANK
Herrn Pfarrer Heribert Kaufmann, dem Beerdigungsinstitut Geißler und dem Bernhard Junker Haus für die jahrelange Betreuung.

*In Liebe und Dankbarkeit
Dagmar, Gabriele, Manuela und Christiane,
Enkel und Urenkel*